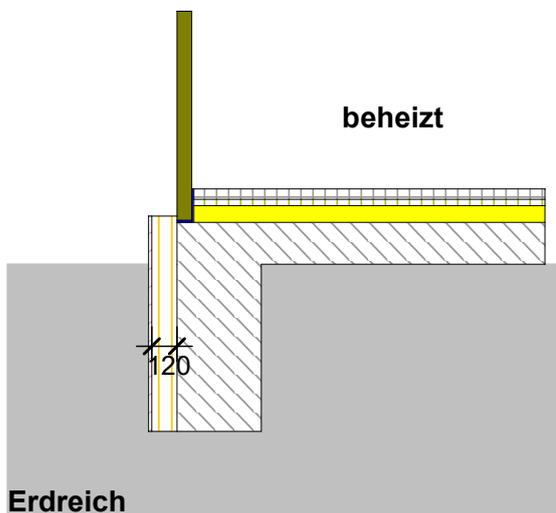


1 Einschalige Außenwand aus Porenbetonmauerwerk
1.16 Anschluss einschalige Außenwand an Bodenplatte innengedämmt auf Erdreich – Terrassenfenster

Prinzipdarstellung



Längenbezogener Wärmedurchgangskoeffizient Ψ

Nachweis der Gleichwertigkeit

Gleichwertigkeit mit Detail Nr. 14 der DIN 4108 Beiblatt 2
 Kategorie B, $\Psi_{ref} \leq -0,015 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$

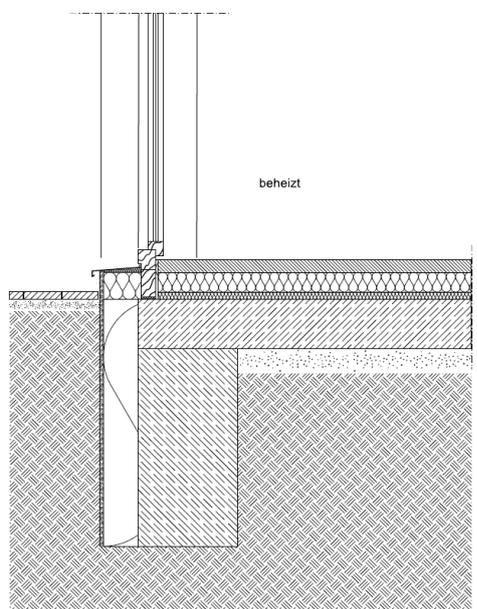
Längenbezogener Wärmedurchgangskoeffizient Ψ [W/(m·K)]

Dicke d_{mw} Porenbetonmauerwerk [mm]	Wärmeleitfähigkeit λ Porenbetonmauerwerk [W/(m·K)]	
	0,08	0,09
365	-0,152	-0,152
425	-0,152	-0,152
480	-0,152	-0,152

Anwendungsrandbedingungen

- Sockeldämmung: Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,035 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$, Mindestdicke 120 mm, mindestens bis Unterkante Fundament herunterführen.
- Rahmen der Terrassentür als Materialblock in einer Dicke von 70 mm und in einer Wärmeleitfähigkeit von $0,13 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$; Fußpunkt Terrassentür: Überdämmung der Einbaufuge von 10 mm und Überdämmung des Rahmens von min. 20 mm.
- Dicke der Bodenplattendämmung 80 mm oberhalb der Bodenplatte mit einem λ von $0,035 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$ und einer Trittschalldämmung von 30 mm mit einem λ von $0,040 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$.

Konstruktionsdetail (nicht maßstäblich)



Darstellung des Temperaturfeldes

